

## Die Rollomeister Sonnenschutz-Bibliothek - Was Sie über modernen Sicht- und Sonnenschutz nach Maß wissen sollten



Stand 09/2012

# Inhaltsübersicht

|   |                |
|---|----------------|
| <b>Herzlich Willkommen bei Rollomeister.de</b>  | <b>Seite 3</b> |
| <b>I. Einführung: Technische Eigenschaften moderner, maßgefertigter Sonnenschutzanlagen</b> | <b>4</b>       |
| ➤ 1. Eigenschaften von Sonnenschutztextilien  | 5              |
| ➤ 2. Energiesparen mit modernem Sonnenschutz nach Maß                                       | 12             |
| ➤ 3. Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte   | 15             |
| ➤ 4. Produktspezifische Vorteile von Sonnenschutzanlagen                                    | 24             |
| <b>II. Anwendungsbezogene Produktempfehlungen</b>   | <b>28</b>      |
| ➤ 1. Sonnenschutz für bestimmte Räumlichkeiten  | 29             |
| ➤ 2. Sonnenschutz für bestimmte Fensterformen   | 31             |
| ➤ 3. Sonnenschutz für bestimmte Montagesituationen  | 32             |
| ➤ 4. Sonnenschutz als Sichtschutz   | 34             |
| ➤ 5. Sonnenschutz als Hitzeschutz   | 34             |
| ➤ 6. Sonnenschutz als Kälteschutz   | 35             |
| ➤ 7. Sonnenschutz als Verdunkelung  | 35             |
| ➤ 8. Sonnenschutz als Lichtregulierung  | 36             |
| ➤ 9. Sonnenschutz als Dekoration  | 36             |
| ➤ 10. Sonnenschutz als Regenschutz  | 37             |
| <b>III. Mess-, Montage- und Pflegetipps für moderne, maßgefertigte Sonnenschutzanlagen</b>  | <b>38</b>      |
| ➤ 1. Allgemeine Tipps für das Aufmaß und die Montage  | 39             |
| ➤ 2. Allgemeine Tipps für die Pflege  | 41             |
| <b>10 gute Gründe für Rollomeister</b>  | <b>43</b>      |
| <b>Kontakt</b>  | <b>44</b>      |

## Herzlich Willkommen bei Rollomeister.de

Schön, dass Sie uns gefunden haben!  
Gerne möchten wir uns Ihnen kurz vorstellen.

**Rollomeister.de** ist Ihr moderner Online-shop für individuell auf Maß gefertigte Sonnenschutzanlagen. Wir bieten Ihnen ein Komplettprogramm an **innen und außen liegendem Sonnenschutz**, vom auffälligen Doppelrollo über das dekorative Plissee bis hin zur hochwertigen Gelenkarmmarkise.

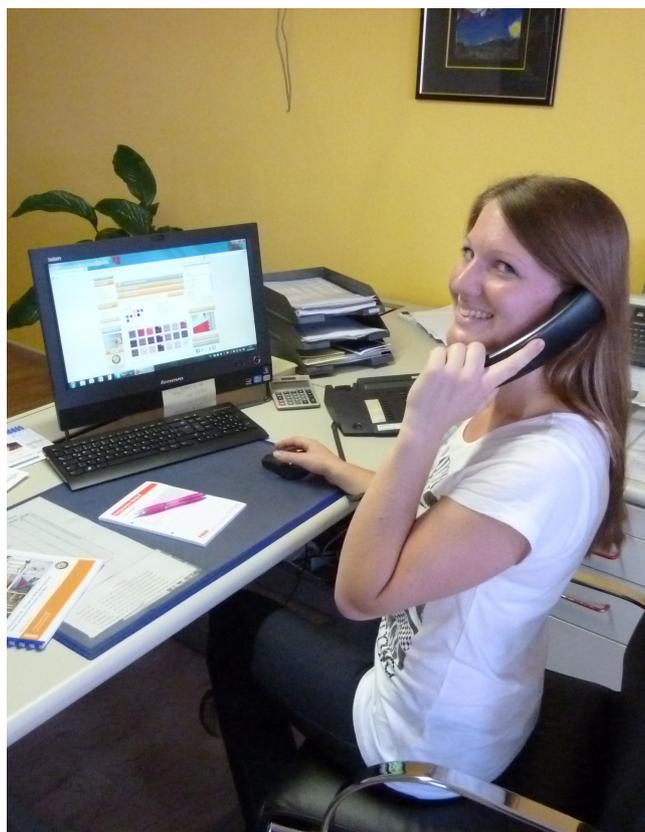
Zahlreiche, interessante **Services** runden unser Leistungsspektrum ab. Wir unterstützen Sie in jeder Phase des Entscheidungs- und Kaufprozesses, beginnend bei der Auswahl der passenden Sonnenschutzanlage, beim Aufmaß, bei der Konfiguration und Bestellung, bei der Montage, bei der Produktpflege und bei Fragen im Nachhinein.

Überzeugen Sie sich bitte selbst und testen Sie unsere Leistungsfähigkeit.

Dieses **E-Book** bietet Ihnen einen Überblick über die vielfältigen **Möglichkeiten, die Ihnen moderner Sonnenschutz nach Maß bietet**. Daneben finden Sie **Erläuterungen zu zahlreichen Fachbegriffen** sowie **Tipps zum Aufmaß und zur Montage** maßgefertigter Sonnenschutzanlagen. Schließlich finden Sie Hinweise, wie Sie die **Informationen beim Online-Kauf nutzen** können.

Und sollten noch Fragen offen bleiben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Viel Spaß bei der Lektüre und beim Zusammenstellen Ihrer individuellen Sonnenschutzanlagen wünscht Ihnen Ihr Rollomeister Team



### Unsere Kontaktdaten:

**Hotline Deutschland (kostenfrei):**  
**0800 - 76 556 00**

**Hotline Ausland:**  
**+ 49 - (0)6224 - 99 42 55**

**eMail:** [info@rollomeister.de](mailto:info@rollomeister.de)

**Web:** [www.rollomeister.de](http://www.rollomeister.de)

# I. Einführung: Technische Eigenschaften moderner, maßgefertigter Sonnenschutzanlagen - Übersicht

|  |                |
|--|----------------|
| <b>I.1 Eigenschaften von Sonnenschutztextilien</b>             | <b>Seite 5</b> |
| ➤ I.1.1 Lichttechnische Werte                                  | 5              |
| ➤ I.1.2 Weitere funktionale Eigenschaften                      | 6              |
| ➤ I.1.3 Produktionstechnische Erscheinungen                    | 9              |
| ➤ I.1.4 Qualitätsindikatoren                                   | 11             |
| <b>I.2 Energiesparen mit modernem Sonnenschutz nach Maß</b>    | <b>12</b>      |
| <b>I.3 Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte</b>      | <b>15</b>      |
| ➤ I.3.1 Plissees und Wabenplissees                             | 15             |
| ➤ I.3.2 Rollos   | 16             |
| ➤ I.3.3 Doppelrollos   | 17             |
| ➤ I.3.4 Innenjalousien   | 18             |
| ➤ I.3.5 Lamellenvorhänge                                       | 19             |
| ➤ I.3.6 Glasfolien   | 20             |
| ➤ I.3.7 Markisen   | 21             |
| ➤ I.3.8 Außenjalousien / Raffstores                            | 22             |
| ➤ I.3.9 Großschirme  | 23             |
| <b>I.4 Produktspezifische Vorteile von Sonnenschutzanlagen</b> | <b>24</b>      |
| ➤ I.4.1 Qualitätsmarkisen vs. Billigmarkisen                   | 24             |
| ➤ I.4.2 Außenjalousien vs. Rollläden                           | 25             |
| ➤ I.4.3 Doppelrollos vs. Innenjalousien vs. Lamellenvorhänge   | 26             |
| ➤ I.4.4 Plissees vs. Rollos                                    | 27             |

## I.1.1 Eigenschaften von Sonnenschutztextilien - Was sind die lichttechnischen Werte?

Die Stoffe bzw. Behänge von Sonnenschutzanlagen haben unterschiedliche lichttechnische Werte. Man unterscheidet bei den lichttechnischen Werten zwischen der Absorption, Reflektion und Transmission eines Stoffes.

➤ **Absorption:** Der Absorptionsgrad beschreibt den Teil der Lichtenergie, der von dem Sonnenschutzgewebe aufgenommen wird. Ein bestimmter Teil der Lichtenergie wird also nicht durch den Stoff des Sonnenschutzes hindurchgelassen und in der Regel in Wärme umgewandelt. Man sagt dazu, das Licht wird absorbiert. Der Absorptionswert wird durch die Art und die Dicke des Stoffes bestimmt.

➤ **Reflektion:** Der Reflektionsgrad beschreibt den Teil der Lichtenergie, der vom Sonnenschutzgewebe zurückgeworfen wird. Je stärker die Sonnenstrahlen reflektiert werden, desto weniger Strahlen gelangen in den Raum und desto weniger heizt sich das Rauminnere auf.

Ein Fenster mit Südausrichtung sollte daher mit einem Sonnenschutzgewebe mit relativ hohem Reflektionswert (mindestens 60%) ausgestattet werden. Die Reflektionswerte lassen sich durch spezielle Beschichtungen erhöhen. Stoffe mit Reflektionsrückseite besitzen entweder eine Aluminium- oder eine Perlmutter- bzw. Perlexbeschichtung.

➤ **Transmission:** Der Transmissionsgrad beschreibt den Teil der Lichtenergie, welchen der Stoff hindurch lässt. Das heißt der Teil der weder absorbiert noch reflektiert wird, wird transmittiert. Der Transmissionswert ist eine Größe für die Lichtdurchlässigkeit des Stoffes. Je höher der Transmissionswert, desto heller ist es im Raum.

Die empfohlene Höhe des Transmissionswertes hängt stark von der gewünschten Nutzung des Tageslichtes ab. Wenn eine Sonnenschutzanlage komplett verdunkeln soll, muss der Transmissionswert 0% betragen. Diese speziellen Blackout-Stoffe lassen keinerlei Tageslicht durchscheinen.

Quelle: Sicht- und Sonnenschutz - Verbindung von Design und Funktion, ViS (2009)



### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

Bei der Stoffauswahl können Sie bei jedem Stoff einen i-Button anklicken. In der sich öffnenden Box klicken Sie bitte auf „Weiterlesen“, dann öffnet sich ein Fenster, in dem Sie die lichttechnischen Werte ablesen können.

## I.1.2 Eigenschaften von Sonnenschutztextilien – Weitere Merkmale und Begriffserklärungen (1/3)

Neben den lichttechnischen Werten gibt es eine Reihe weiterer wichtiger Merkmale von Sonnenschutztextilien. Hierbei ist zu beachten, dass es nicht nur Stoffe gibt, die entweder die eine oder die andere technische Eigenschaft aufweisen. Zahlreiche Stoffe weisen mehrere funktionale Stoffeigenschaften gleichzeitig auf.

☞ **Eignung für Bildschirmarbeitsplätze:** Aus der seit 2004 in Deutschland geltenden Bildschirmarbeitsverordnung lassen sich folgende Anforderungen an Arbeitsplätze ableiten:

- In Räumen mit Bildschirmarbeitsplätzen müssen Fenster vorhanden sein.
- Jedes Fenster muss mit einem individuell verstellbaren innenliegenden Sicht- und Blendschutz ausgestattet sein.
- Störende Reflexionen und Blendungen auf dem Bildschirm müssen vermieden werden.

Das entscheidende Kriterium für Sonnenschutzanlagen hinsichtlich deren Eignung für Bildschirmarbeitsplätze ist der **Transmissionswert** des Sonnenschutzgewebes, da dieser das Ausmaß von Reflektionen und Blendungen am Bildschirm bestimmt. In Abhängigkeit der Himmelsrichtung sind folgende Transmissionswerte von Sonnenschutzgeweben zulässig:

- Süden: 0-5% | Westen / Osten: 2-6% | Norden: 15-20%

Erfüllt ein Stoff diese Anforderungen, so wird er als „geeignet für Bildschirmarbeitsplätze“ gekennzeichnet.

☞ **Eignung für Feuchträume:** Diese Stoffe eignen sich insbesondere für Räumlichkeiten mit hoher Luftfeuchtigkeit, können aber natürlich auch in anderen Räumen eingesetzt werden.

Empfehlenswert ist an dieser Stelle bspw. die Stoffqualität Aqua Perl, die es sowohl für Rollos als auch für Lamellenvorhänge gibt. Aqua Perl ist extrem schmutz- und wasserabweisend sowie besonders maßstabil auch bei Feuchtigkeit. Zudem ist Aqua Perl mit einer speziellen Schimmelschutzausrüstung versehen.

### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

 Bei der Stoffauswahl können Sie durch Anklicken der gleichnamigen Eigenschaft nach Stoffen filtern, die **für Bildschirmarbeitsplätze geeignet** sind. Ob ein Stoff **für Feuchträume geeignet** ist, erfahren Sie, indem Sie bei dem jeweiligen Stoff den i-Button anklicken und auf „Weiterlesen“ klicken. In dem sich öffnenden Fenster finden Sie dann die Information.

## I.1.2 Eigenschaften von Sonnenschutztextilien – Weitere Merkmale und Begriffserklärungen (2/3)

- ➔ **Stoffe mit bakteriostatischer Ausrüstung:** Die wesentliche Eigenschaft von bakteriostatisch ausgerüsteten bzw. luftreinigenden Sonnenschutzgeweben ist, dass diese Schadstoffe aus der Luft, welche sich an der Oberfläche des Stoffes anlagern, in unkritische Stoffe umwandeln.  
Zu den Schadstoffen zählen hier bspw. Pilze, Tabakrauch, Pestizide sowie eine Vielzahl weiterer Bakterien. Empfehlenswert ist an dieser Stelle die Stoffqualität BakaSave, die für Rollos und Lamellenvorhänge verfügbar ist. Bspw. wurde in Langzeituntersuchungen bei dem Einsatz von BakaSave ein kontinuierlicher Abbau der Formaldehydkonzentration in geschlossenen Räumen nachgewiesen. Stoffe mit einer bakteriostatischen Ausrüstung empfehlen wir vor allem für öffentliche Gebäude (bspw. Schulen und Krankenhäuser), Büros, Hotel- und Gastronomiebetriebe sowie Privatpersonen mit einem hohen Gesundheitsbewusstsein und Allergiepotential.
- ➔ **Stoffe mit einer Aluminium- oder Perlmutterbeschichtung:** Eine Aluminium- oder Perlmutterbeschichtung auf der Geweberückseite erhöht den **Reflektionswert** eines Sonnenschutzgewebes. Die Sonnenstrahlung wird stärker reflektiert, der Wärmeeintrag am Fenster dadurch deutlich reduziert.  
Eine Perlmutterbeschichtung hat gegenüber einer Aluminiumbeschichtung zudem den Vorteil, dass sie resistenter gegenüber dem Kontakt mit Spritzwasser und Insektenexkrementen ist. Eine Perlmutterbeschichtung wird häufig auch als Perlexbeschichtung bezeichnet.
- ➔ **Dim out und Black out Stoffe:** Dim out und Black out Stoffe zählen zu den abdunkelnden Stoffqualitäten. Wesentliches Kriterium für eine Klassifizierung als Dim out oder Black out Stoff ist der **Licht-Transmissionswert**. Blackout-Stoffe sind absolut lichtundurchlässig, weisen folglich einen Transmissionswert von 0 auf und sind daher speziell für Vollverdunkelungen geeignet (bspw. in Schlafzimmern und Tagungsräumen). Dimout-Stoffe sind in geringem Maße lichtdurchlässig und weisen einen Transmissionswert von maximal 20% auf.

### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

Ob ein Stoff eine **bakteriostatische Ausrüstung** hat, erfahren Sie, indem Sie bei dem jeweiligen Stoff auf den i-Button und dann auf „Weiterlesen“ klicken. In dem sich öffnenden Fenster finden Sie die Information. Bei der Stoffauswahl können Sie durch Anklicken der Eigenschaft „Reflektionsrückseite“ nach Stoffen filtern, die eine **Aluminium- oder Perlmutterbeschichtung** haben. Durch Anklicken der Eigenschaft „abdunkelnd“ erhalten Sie **Dim out und Black out Stoffe**. Ob ein angezeigter Stoff Dim out oder Black out ist, können Sie am Stoffnamen oder am Transmissionswert erkennen.

## I.1.2 Eigenschaften von Sonnenschutztextilien – Weitere Merkmale und Begriffserklärungen (3/3)

- **Cosiflor® Stoffe:** Cosiflor® ist die Markenbezeichnung für das marktführende Plissee-System. Bei der Herstellung der Rollomeister-Plissees werden Komponenten und Stoffe des Cosiflor®-Systems verarbeitet. Cosiflor® ist das am längsten auf dem deutschen Markt verfügbare Plissee-System. Es ist dementsprechend ausgereift und für eine Vielzahl von Anwendungsfällen einsetzbar.
- **Trevira CS® Stoffe:** Textilien, die aus Trevira Fasern und Garnen bestehen, tragen das Markenzeichen Trevira CS® und sind permanent **schwer entflammbar**. Anders als Stoffe, die nachträglich imprägniert werden, bieten Trevira CS® Textilien langfristige Sicherheit. Nachträglich flammhemmend ausgerüstete Fasern können ihren Schutz durch Gebrauch, Alterung, oder häufiges Waschen verlieren. Bei Rollomeister können Sie u.a. Lamellenvorhänge mit speziellen Trevira CS® Stoffqualitäten ausstatten, beispielsweise mit den Qualitäten Sirius, Polaris oder Cetus. Diese sind in vielen kräftigen und modernen Farben verfügbar.
- **Allwetter-Stoffe:** Markisentücher sind im Allgemeinen nicht komplett wasserdicht. Wie bei jedem Gewebe gibt es mikroporöse kleine Löcher zwischen den Kreuzungspunkten der Fäden. Wird eine höhere Wasserdichte gefordert, empfiehlt es sich, ein beschichtetes Gewebe zu verwenden. Mit sogenannten **All-Weather-Markisentüchern** lassen sich Markisen auch bei mäßigem Regen einsetzen. Dieses Gewebe ist einseitig beschichtet und besteht aus spindüsengefärbtem Markenacryl.

### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

! Sämtliche Plissees und Wabenplissees auf Rollomeister.de zählen zu dem **Cosiflor®-System**. Sie erhalten also stets ein hochwertiges Markenprodukt. Um **Trevira CS® Stoffe** zu finden, filtern Sie zunächst nach der Stoffeigenschaft „schwer entflammbar“. Dann klicken Sie bei dem jeweiligen Stoff auf den i-Button. Unter „Material“ erfahren Sie, ob der Stoff aus Trevira CS® oder einem anderen Material besteht. Die **Allwetter-Stoffe** bei den Markisen finden Sie, indem Sie bei der Stoffauswahl auf die Stoffgruppe „All Weather“ klicken.

## I.1.3 Eigenschaften von Sonnenschutztextilien - Produktionstechnische Erscheinungen von Sonnenschutztextilien (1/2)

Im Folgenden werden bestimmte Erscheinungen erläutert, die bei Sonnenschutzanlagen trotz ausgereifter Produktions- und Verarbeitungstechniken gelegentlich auftreten können, theoretisch von Käufern beanstandet werden könnten, de facto aber **keinen Reklamationsgrund** darstellen bzw. keinen Anspruch auf Gewährleistung begründen. Solche Erscheinungen mindern keinesfalls den Wert und die Gebrauchsfähigkeit des Sonnenschutzproduktes.

Bei **Rollostoffen**, insbesondere bei hohen Rolloanlagen, kann es unter Umständen zu einer Wellenbildung an den seitlichen Stoffrändern kommen. Man spricht hier auch vom sogenannten „**Schüsseln**“ des Rollostoffes. Ein ähnlicher Effekt kann auch bei Markisentüchern auftreten. Ursache hierfür ist die systembedingte Spannung des Tuches zwischen Tuchwelle und Ausfallprofil.

Des Weiteren können bei konfektionierten **Markisentüchern** bestimmte Phänomene auftreten, die im Folgenden kurz erläutert werden sollen. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in der „Richtlinie zur Beurteilung von konfektionierten Markisentüchern“ des Bundesverbandes Konfektion Technischer Textilien e.V. - kurz BKTex (Internetseite [www.bktex.com](http://www.bktex.com)).

- **Welligkeiten:** Im Saum-, Naht- und Bahnenbereich können durch Mehrfachlagen des Gewebes und unterschiedliche Wickelstärken auf der Tuchwelle Stoffspannungen und dadurch sog. Welligkeiten entstehen (z.B. Waffel- oder Fischgrätenmuster). Man spricht hier auch von Wabenbildung.
- **Knickfalten:** Diese können bei der Konfektion und beim Falten der Markisentücher entstehen. Dabei kann es, speziell bei hellen Farben, im Knick zu Oberflächeneffekten (Pigmentverschiebungen) kommen, die im Gegenlicht dunkler (wie Schmutzstreifen) wirken. Sie mindern nicht den Wert und die Gebrauchsfähigkeit der Markise.
- **Kreideeffekt:** Bei der Verarbeitung von veredelten Stoffen können helle Streifen entstehen, die sich auch bei größter Sorgfalt nicht immer völlig vermeiden lassen. Sie sind daher ebenfalls kein Reklamationsgrund.
- **Lichtpunkte und Durchscheineffekte:** Diese entstehen als Folge handelsüblicher Unregelmäßigkeiten von Webgarnen und der nachfolgenden Verarbeitung. Sie werden bei Durchsicht unter Gegenlicht sichtbar und sind webtechnisch unvermeidbar. Dieser Effekt stellt ebenfalls keinen Mangel dar.

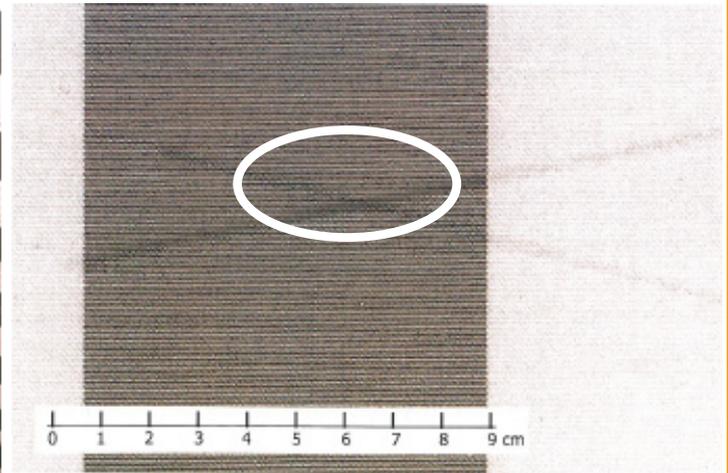
Quelle: Richtlinie zur Beurteilung von konfektionierten Markisentüchern, BKTex (2008)

## I.1.3 Eigenschaften von Sonnenschutztextilien - Produktionstechnische Erscheinungen von Sonnenschutztextilien (2/2)

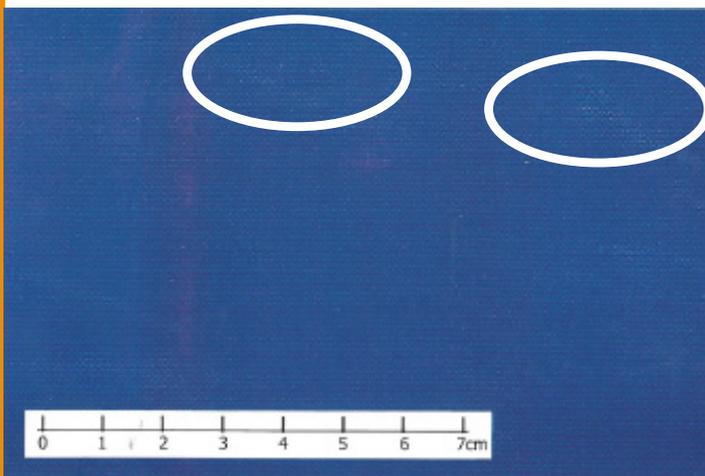
Bilder zu möglichen, produktionstechnischen Erscheinungen von Markisentüchern



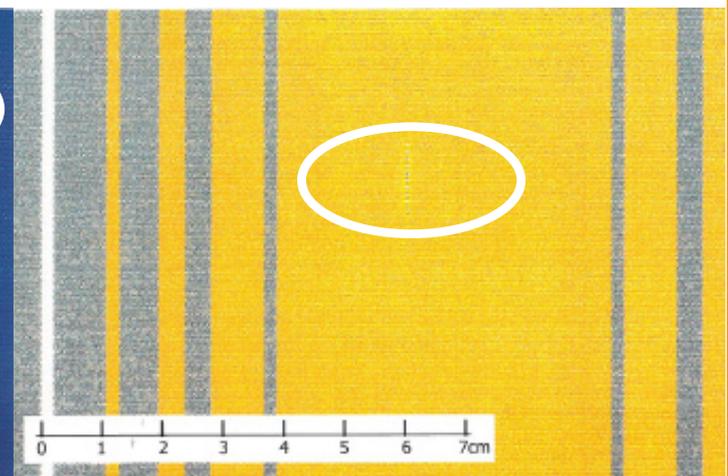
**Welligkeiten**



**Knickfalten**



**Kreideeffekt**



**Durchscheineffekt**

Quelle: Richtlinie zur Beurteilung von konfektionierten Markisentüchern, BKTex (2008)

## I.1.4 Eigenschaften von Sonnenschutztextilien - Qualitätsindikatoren von Sonnenschutztextilien

Um die Qualität von Sonnenschutztextilien beurteilen zu können, lassen sich diverse Kriterien bzw. Indikatoren heranziehen:

- ➔ **Markennamen:** Stoffe, die mit bestimmten Markenzeichen versehen sind (bspw. Cosiflor® oder Trevira CS®), lassen auf eine hochwertige Verarbeitung schließen.
- ➔ **Gewebedichte / Stoffgewicht:** Gerade bei Markisentüchern lässt das Stoffgewicht Rückschlüsse auf die Qualität zu. Hochwertige Markisenstoffe aus Acryl weisen in der Regel ein Gewicht von mindestens 290g/qm auf. Weisen Stoffe ein deutlich niedrigeres Gewicht auf (bspw. 220g/qm), so kann dies ein Anhaltspunkt für eine geringere Qualität sein.
- ➔ **Prüfsiegel:** Prüfsiegel sind ein zuverlässiges Qualitätssignal. In den letzten Jahren hat bspw. der relativ strenge **Öko-Tex Standard** eine hohe Bekanntheit erreicht. Dieser ist ein weltweit einheitliches Prüf- und Zertifizierungssystem. Bei den Öko-Tex Tests werden die Produkte auf verschiedene Schadstoffe hin geprüft. Die Stoffe dürfen demnach keine gesetzlich verbotenen Substanzen, wie krebserregende Stoffe, oder gesetzlich reglementierte Stoffe, wie Formaldehyde oder Weichmacher, beinhalten. Zudem wird geprüft, ob gesundheitsbedenkliche Chemikalien oder Pestizide in den Textilien vorhanden sind. Nur wenn die Qualitätskriterien nach dem Öko-Tex Standard vollständig erfüllt sind, erhalten die Produkte das Prüfsiegel. Die Stoffe gelten dann als **schadstoffarm** und **umweltfreundlich**.

### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

**!** Bei Rollomeister.de werden grundsätzlich nur hochwertige Markenprodukte angeboten bzw. verarbeitet (bspw. Somfy, Sattler, Neher, Cosiflor etc.). Alle auf Rollomeister.de angebotenen Markisentücher haben ein Gewicht von mindestens 290 g/qm und erfüllen den Öko-Tex-Standard.

## I.2 Energiesparen mit modernem Sonnenschutz nach Maß (1/3)

40 Prozent des Energieverbrauches in der EU entfallen auf die Nutzung von Gebäuden, allein 75 Prozent des gesamten Energiebedarfes privater Haushalte entfallen auf die Regulierung des Raumklimas, sprich auf die Heizung und Kühlung von Gebäuden. Durch den zunehmenden Einsatz von Fensterelementen in der modernen Architektur und die aktuelle Energiediskussion gewinnt energieeffizienter Sonnenschutz immer mehr an Bedeutung. Sonnenschutzanlagen von Rollomeister.de weisen Energieeinsparpotentiale in dreierlei Hinsicht auf:

- ➔ **Senkung des Kühlenergiebedarfs:** Sonnenschutzanlagen schützen das Gebäude vor sommerlicher Überwärmung und reduzieren so den Energieaufwand für zusätzliche Kühlgeräte bzw. Klimaanlage. Den größten Effekt erzielt man hier mit außenliegenden Sonnenschutzanlagen (bspw. **Außenjalousien**), da durch diese die Sonnenstrahlung erst gar nicht an das Fenster gelangt. Auf diese Weise können Sonnenschutzanlagen Klimageräte fast vollständig ersetzen, in Untersuchungen wurde eine **Reduktion des Kühlenergiebedarfs von 85 bis 95 Prozent** ermittelt.
- ➔ **Senkung des Heizenergiebedarfs:** Sonnenschutzanlagen beugen auch einer Auskühlung von Räumen in der kalten Jahreszeit vor. Insbesondere innenliegende Sonnenschutzanlagen wie bspw. die **Wabenplissees** wirken wie eine zusätzliche Wärmedämmung und reduzieren den Wärmeverlust über das Fenster. Studien haben gezeigt, dass durch den intelligenten Einsatz von Sonnenschutzanlagen **bis zu 10% an Heizkosten eingespart** werden können.
- ➔ **Senkung des Bedarfs an künstlicher Beleuchtung:** Sonnenschutzanlagen mit einer flexiblen Lichtregulierung (bspw. **Jalousien und Lamellenvorhänge**) bieten einen effektiven Sonnen-, Blend- und Sichtschutz und erlauben gleichzeitig einen angemessenen Lichteinfall zur Ausleuchtung des Raumes. So lassen sich Stromkosten für eine zusätzliche, künstliche Beleuchtung reduzieren.

Weitere Informationen und Dokumente zum Download zum Thema „Energiesparen mit modernem Sonnenschutz“ finden Sie auf der Internetseite der Arbeitsgemeinschaft Energiesparende Sonnenschutztechnik - [www.a-e-s-online.de](http://www.a-e-s-online.de), des Verbandes für innenliegenden Sicht- und Sonnenschutz - [www.vis-online.org](http://www.vis-online.org), sowie auf der Internetseite des Bundesverbandes für Sonnenschutztechnik in Österreich - [www.bvst.at](http://www.bvst.at).

## I.2 Energiesparen mit modernem Sonnenschutz nach Maß (2/3)

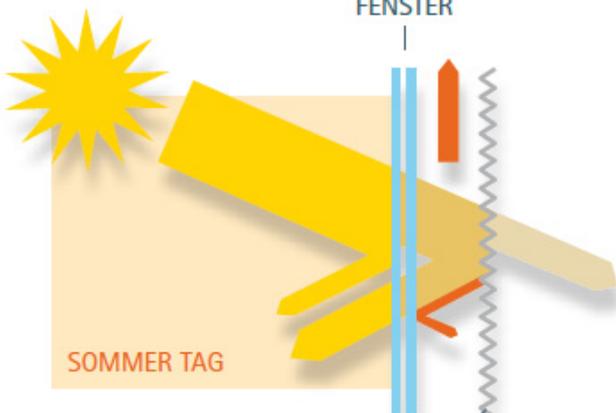
### Senkung des Kühlenergiebedarfs:

Ohne Sonnenschutz dringen bei einem üblichen Wärmeschutzglas über 60% der Sonnenenergie in den Raum ein.



In Verbindung mit einem innen liegenden, hoch reflektierenden Sonnenschutz lässt sich der Wärmeeintrag auf unter 30% reduzieren.

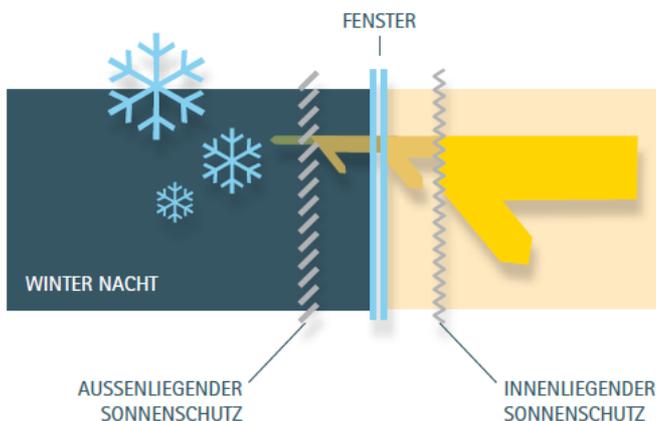
Bei einem außen liegenden Sonnenschutz gelangen nur noch 5% der Sonnenenergie in den Raum.



### Senkung des Heizenergiebedarfs:

Durch die Kombination von außen und innen liegendem Sonnenschutz können bis zu 10% an Heizenergie eingespart werden.

Durch zusätzliche Luftpolster zwischen innen, außen liegendem Sonnenschutz und Fenster sowie durch Wärmereflexion entsteht eine deutliche Verbesserung der Wärmedämmung am Fenster.



Quellen: Broschüren „A.E.S. Broschüre zur Energieeffizienz“ und „Spar dir deine Energie“, zu finden unter [www.vis-online.org](http://www.vis-online.org) im Bereich Verbandspublikationen

## I.2 Energiesparen mit modernem Sonnenschutz nach Maß (3/3)

### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

Folgende Produkte sind hinsichtlich der einzelnen Energiesparpotentiale besonders empfehlenswert:

**Senkung des Kühlenergiebedarfs:** Generell sind hier außen liegende Sonnenschutzanlagen wie Außenjalousien empfehlenswert. Und / oder innen liegende Sonnenschutzanlagen mit einer Reflektionsrückseite, sprich einer Aluminium- oder Perlmutterbeschichtung. Bei der jeweiligen Stoffauswahl wählen Sie bitte die Stoffeigenschaft „Reflektionsrückseite“, die entsprechenden Stoffe werden Ihnen dann angezeigt. Stoffe mit einer Reflektionsrückseite finden Sie auf Rollomeister.de bei den Plissees, Wabenplissees, Rollos und Lamellenvorhängen.

**Senkung des Heizenergiebedarfs:** Generell sind hier innen liegende Sonnenschutzanlagen empfehlenswert, insbesondere die Wabenplissees durch ihre zusätzlichen Luftkammern in Wabenform.

**Senkung des Bedarfs an künstlicher Beleuchtung:** Hier sind alle Produkte empfehlenswert, die eine flexible Lichtregulierung ermöglichen, also insbesondere Außenjalousien, Innenjalousien, Doppelrollos und Lamellenvorhänge.



Zu den **Außenjalousien** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-aussenliegend/Aussenjalousien/>

Zu den **Plissees** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Plissees/>

Zu den **Wabenplissees** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Plissees/>

Zu den **Innenjalousien** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Innenjalousien/>

Zu den **Rollos** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Rollos/>

Zu den **Doppelrollos** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Doppelrollos/>

Zu den **Lamellenvorhängen** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Lamellenvorhaenge/>

## I.3.1 Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte - Plissees und Wabenplissees

**Plissees**, auch als **Faltstores** bezeichnet, sind mittlerweile das meistverkaufte Produkt unter den innenliegenden Sonnenschutzanlagen. Das Plissee ist ein höhenverstellbarer Behang aus gefaltetem Stoff. Der Stoff hat eine Falttiefe von 20mm. Aufgrund ihrer großen **Farben- und Formenvielfalt** sowie ihrer vergleichsweise **einfachen Handhabung** erfahren Plissees in der Anwendung eine zunehmende Beliebtheit.

Bei den **Stoffqualitäten** lassen sich zwei grundsätzliche **Typen** unterscheiden:

- Einfach plissierte bzw. gefaltete Stoffqualitäten
- Die **Wabenplissees** verfügen über zusätzliche Luftkammern. Diese Stoffe heben sich vor allem durch ihr **Energieeinsparpotential** hervor. Die Luftkammern sorgen dafür, dass das Sonnenlicht stärker reflektiert und absorbiert wird. Räumlichkeiten bleiben so angenehm kühl. Umgekehrt die Situation bei kaltem Wetter: die Luftkammern in Wabenform fungieren wie eine zusätzliche Isolierung und verringern den Wärmeverlust über das Fenster. Studien belegen, dass auf diese Weise bis zu 10% an Heizkosten eingespart werden können. Ein weiterer Vorteil der Wabenplissees ist, dass die Schnüre zur Führung des Stoffes durch die Luftkammern verlaufen. Dadurch sind nach außen hin keine Stanzlöcher sichtbar, wodurch der **Lichteinfall** bei den Wabenplissees **geringer** ist als bei den einfach plissierten Stoffen.



**Einfach gefaltetes Plissee**



**Wabenplissee**

**!** Zu den **Plissees** und **Wabenplissees** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:  
<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Plissees>

## I.3.2 Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte - Rollos

**Rollos** sind der wahre Klassiker unter den innenliegenden Sonnenschutzanlagen. Sie überzeugen durch ihre **einfache Bedienung**, durch ihr **geradliniges Design** und sind darüber hinaus **preiswert**.

Die häufigsten **Bedienvarianten** sind per Mittel- oder Federzug, per Seitenzug und per Elektromotor.

Gängige **Modelltypen** sind

- Standardrollos für senkrechte, rechteckige Fenster,
- Verdunkelungsrollos mit Kassette und seitlichen Führungsschienen,
- Dachfensterrollos sowie
- Dreiecksrollos für Giebfenster.

Die neue Generation der **Rollostoffe** besteht durch eine höchst anmutende Optik. Sie können aus einer Vielzahl dekorativer Stoffe auswählen. Natürlich gibt es auch eine große Auswahl an Verdunkelungsstoffen, feuchtraumgeeigneten, schwer entflammaren sowie beschichteten Stoffen für eine stärkere Reflexion des Sonnenlichtes.



Zu den **Rollos** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Rollos/>

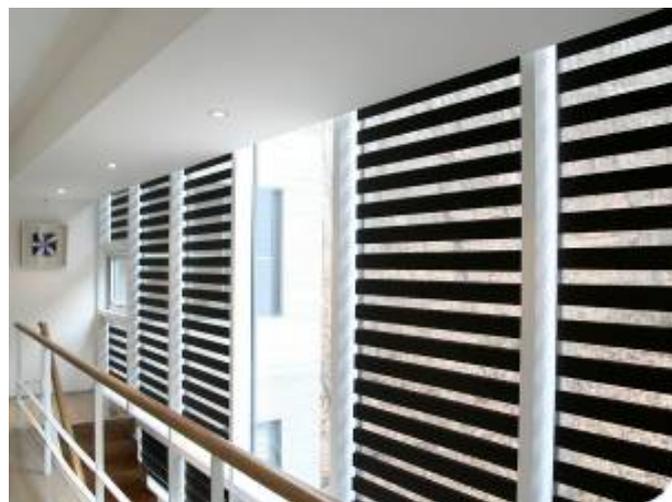
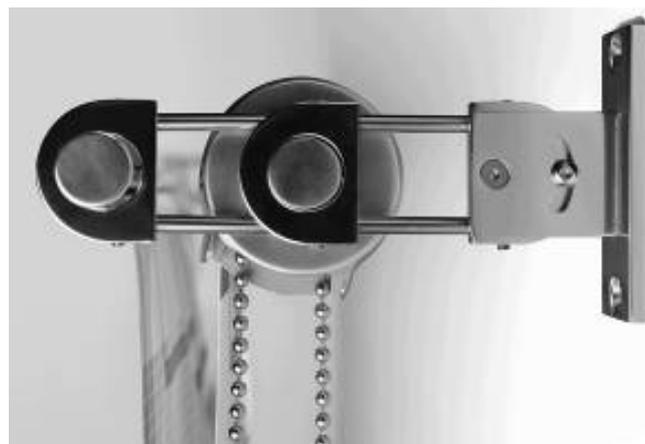
### I.3.3 Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte - Doppelrollos

**Doppelrollos** zählen zu den neueren Produkten am Markt und stellen ein echtes Highlight unter den innenliegenden Sonnenschutzanlagen dar.

Doppelrollos zeichnen sich dadurch aus, dass sie die **Flexibilität einer Jalousie** mit dem **textilen Charakter eines Rollos** verbinden. Dies wird durch zwei hintereinander laufende Stoffbahnen erzielt, welche abwechselnd in dichten und transparenten Streifen gewebt sind. Dadurch können Sie den **Lichteinfall beliebig variieren**, das Gegeneinanderverschieben der Streifen ermöglicht unterschiedliche Transparenzstufen von transparent bis abdunkelnd.

Grundsätzlich lassen sich bei den Doppelrollos zwei **Modelltypen** unterscheiden. Zum einen gibt es das **Doppelrollo mit Kassette** in den Farben weiß und silber, zum anderen als **exklusive, offene Variante** in einer chromatierten Edelstahloptik.

Die **Doppelrollo-Kollektion** von Rollomeister beinhaltet eine Reihe brandneuer, kräftiger Farben und Stoffqualitäten. Ob im dezenten Gardinenlook oder im etwas raueren Naturlook, auch bei den Doppelrollos gibt es mittlerweile attraktive Stoffqualitäten für verschiedenste Ansprüche.



Zu den **Doppelrollos** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Doppelrollos/>

## I.3.4 Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte - Innenjalousien

**Jalousien** mit Aluminiumlamellen für den Innenbereich zählen zu den Dauerbrennern unter den Sonnenschutzanlagen. Sie werden gerne dort eingesetzt, wo eine **flexible Lichtregulierung** wichtig ist (bspw. in Büros) oder wo textile Behänge Nachteile aufweisen, etwa wie in Räumen mit höherer Schmutzbildung oder mit hoher Luftfeuchtigkeit (bspw. Küchen und Badezimmer).

Die **Lamellen** der Innenjalousien gibt es in verschiedenen Breiten, die gängigsten sind:

- 25mm
- 35mm
- 50mm

Moderne, kräftige Lamellen- und Profilarben verleihen den Innenjalousien eine ansprechende Optik.

Für verschiedene Fenster gibt es die passenden **Jalousien-Typen**:

- Innenjalousien für senkrechte, rechteckige Fenster und Türen, optional bedienbar mit Schnurzug (zum Öffnen und Schließen der Jalousie) und Wendestab (zum Wenden der Lamellen), mit Knickkurbel, Kuglkette oder Elektromotor
- Innenjalousien für genormte (Velux, etc.) und ungenormte Dachfenster
- Innenjalousien für Giebfenster (in Trapezform)



Zu den **Innenjalousien** auf [Rollomeister.de](http://www.rollomeister.de) gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Innenjalousien/>

## I.3.5 Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte - Lamellenvorhänge

**Lamellenvorhänge**, auch als Vertikaljalousien bezeichnet, kennt man überwiegend von öffentlichen Gebäuden, Büros und Geschäften. Für derartige Zwecke gibt es eine Reihe von **Stoffqualitäten** mit **funktionalen Eigenschaften**:

- Schwer entflammbare Stoffe
- Stoffe speziell geeignet für Bildschirmarbeitsplätze (Vermeidung von Reflexionen am PC-Bildschirm)
- für Feuchträume geeignete Stoffe
- Stoffe, die per Handwäsche bei 30°C waschbar sind
- Stoffe mit bakteriostatischer Ausrüstung bzw. luftreinigenden Eigenschaften
- Stoffe mit Aluminium- oder Perlexbeschichtung für eine bessere Reflexion des Sonnenlichtes

Neben diesen zweckdienlichen Stoffqualitäten gibt es für Lamellenvorhänge auch eine Reihe hochgradig **dekorativer Stoffe**, welche das Produkt auch für den Wohnbereich sehr interessant machen.

Besonders hervorzuheben sind an dieser Stelle die **gewellten Lamellen** von Rollomeister, auch als **Wavelines** bezeichnet. Mittels Lasercut erhalten die Lamellen die besondere, gewellte Form und sind in zwei Ausführungen erhältlich:

- versetzte, **gegenläufige** oder
- **gleichläufige** Anordnung der Lamellen



Zu den **Lamellenvorhängen** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

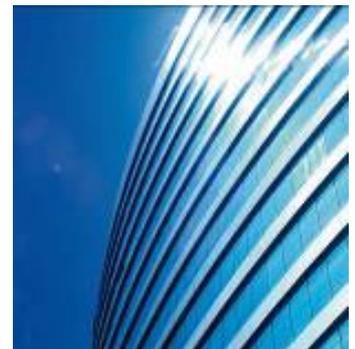
<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Lamellenvorhaenge/>

## I.3.6 Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte Glasfolien

**Glasfolien** stellen ein preiswertes und praktikables Produkt dar, welches in verschiedenen **Varianten** für verschiedene Anwendungsfälle geeignet ist (siehe Bilder rechts):

- Sonnenschutzfolien, innen oder außen montierbar, für Einfach- oder Doppelverglasungen, bis zu 79% des Sonnenlichts können mit den Glasfolien von Rollomeister reflektiert werden
- UV-Schutzfolie, welche bis zu 99% der UV-Strahlung filtern kann
- Sicherheitsfolien, zum Schutz vor Einbrüchen und Vandalismus
- Sichtschutz- und Dekofolien in verschiedenen Mustern und Farben
- Autofolien für eine Verdunkelung der Autoscheiben

Glasfolien werden auf die Fensterscheiben geklebt. Wichtig ist hier, dass die Scheiben im Vorfeld gründlich gereinigt werden, um ein optimales Montageergebnis zu erzielen.



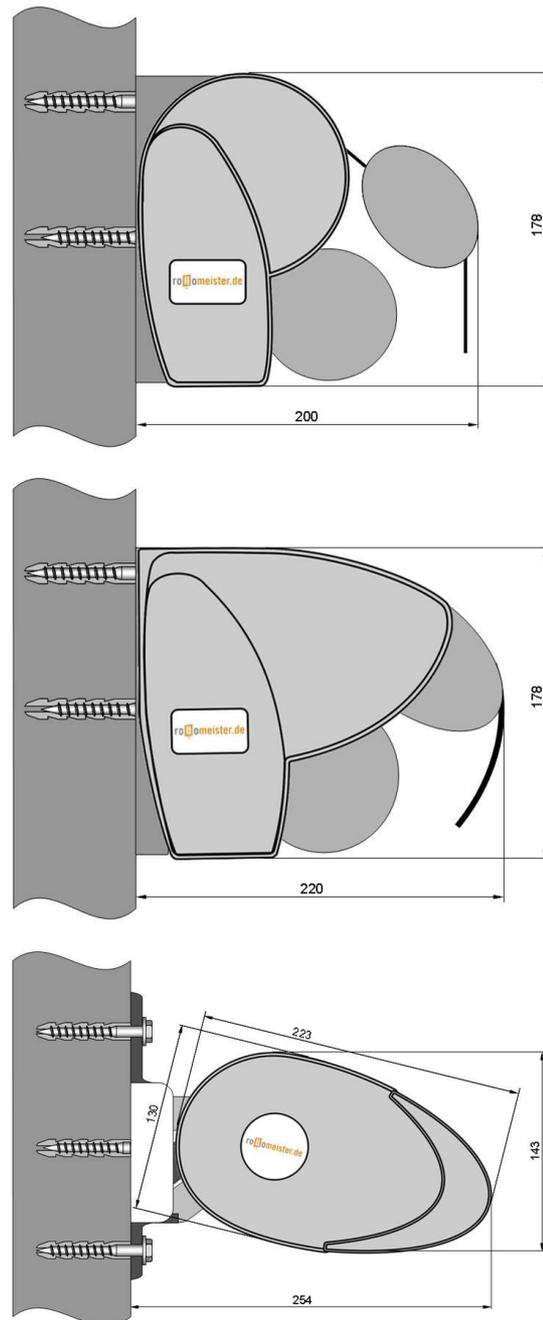
Zu den **Glasfolien** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Glasfolien/>

## I.3.7 Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte - Markisen

Bei den **Gelenkarmmarkisen** lassen sich drei **Modelltypen** unterscheiden:

- ➔ **Offene Markisen**, auch als Tragrohrmarkisen bezeichnet, sind preiswerte Einstiegsprodukte, bei denen allerdings die Tuchwelle ungeschützt der Witterung ausgesetzt ist. Folglich bieten sich offene Markisen vor allem dann an, wenn die bauliche Situation den Schutz von Tuch und Technik vor Witterungseinflüssen gewährleistet, wie bei der Montage unter einem Balkon. Alternativ gibt es für offene Markisen auch Schutzdächer als Zubehör.
- ➔ Die **Hülsenmarkise** ist eine Gelenkarmmarkise, bei der das Markisentuch und die Welle im eingerollten Zustand gegen Regen und Verschmutzung geschützt sind. Allerdings ist bei Hülsenmarkisen die Technik im eingefahrenen Zustand nicht rundum geschützt (sondern eher von oben), daher spricht man hier auch von einer Halbkassettenmarkise.
- ➔ **Kassettenmarkisen**, auch als Vollkassetten bezeichnet, stellen die Premiumvariante unter den Markisen dar. Die Kassette ist hier komplett geschlossen und verhindert so das Eindringen von Wasser und Schmutz, wenn die Markise eingefahren ist. Die Bauweise der Kassettenmarkisen ist sehr kompakt und damit auch optisch sehr ansprechend.



Zu den **Markisen** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-aussenliegend/Markisen/>

## I.3.8 Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte - Außenjalousien / Raffstores

**Außenjalousien**, auch als Raffstores bezeichnet, zählen zu den **effektivsten Sonnenschutzanlagen**. Das Sonnenlicht wird bereits vor dem Fenster reflektiert, ein Großteil der Sonnenstrahlung erreicht somit das Fenster erst gar nicht. So können bis zu 95% der Sonnenenergie von Räumen ferngehalten werden.

Außenjalousien weisen eine Vielzahl von **Ausstattungsöglichkeiten** auf:

- Verschiedene Lamellenbreiten  
50mm (flach) - 80mm (flach) -  
80mm (randgebördelt) -  
90mm (Z-förmig zur Abdunkelung)
- Beschattung von Fensterflächen bis 20qm mit einer einzigen Anlage (bei Elektroantrieb)
- Bedienung wahlweise mit Knickkurbel (waagrechte Durchführung nach innen) oder Elektromotor
- Ausstattung mit Funk-Handsender sowie Wind- und Sonnenwächter bei Elektroantrieb möglich
- Seitenführung möglich mit kunststoffummanteltem Stahlseil oder Aluminiumschienen (bei 80mm Lamellen)
- Wahlweise Abdeckung der Jalousientechnik und des Lamellenpakets mit robuster Blende
- Montage in oder vor der Fensternische
- Große Farbauswahl für eine abgestimmte Fassadengestaltung



Zu den **Außenjalousien** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-aussenliegend/Aussenjalousien/>

## I.3.9 Vorstellung verschiedener Sonnenschutzprodukte – Großschirme / Sonnenschirme

Die exklusiven **Großschirme** von Rollomeister bestechen durch ihre hohe Qualität sowie Größen- und Formenvielfalt. Diese Sonnenschirme sind sehr windstabil und wetterfest.

Bei Rollomeister haben Sie die Wahl zwischen folgenden **Schirmtypen**:

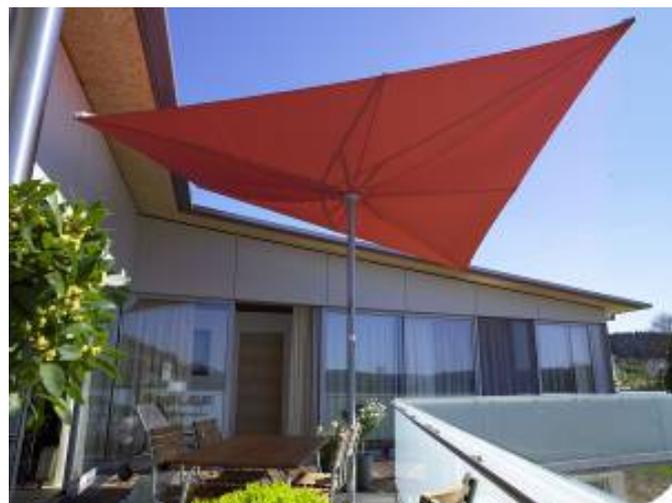
- Seilzugschirme, wahlweise aus Aluminium (in 2 verschiedenen Formen) oder Fiberglas (in 4 verschiedenen Formen)
- Kurbelschirme aus Fiberglas in 6 verschiedenen Formen
- Großflächige Zeltschirme, besonders geeignet für die Gastronomie
- Designerschirme in unkonventionellen Formen (bspw. in Tulpenform oder Segelform)

Hinsichtlich des **Aufstellzubehörs** können Sie wählen zwischen Betonständern, Metallrahmen für Bodenplatten oder Boden-hülsen.

Bei den **Schirmbespannungen** haben Sie nicht nur die Wahl zwischen modernen, frischen Farben, sondern auch zwischen verschiedenen Stoffqualitäten:

- Polyestergewebe mit einseitiger Acrylatbeschichtung
- Acrylgewebe mit schmutzabweisender Teflonimprägnierung

Weiteres Zubehör wie Seitenwände, Heizstrahler oder Lichtleisten sind ebenfalls machbar.



Zu den **Großschirmen** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-aussenliegend/Grossschirme/>

## I.4.1 Produktspezifische Vorteile von Sonnenschutzanlagen - Qualitätsmarkisen vs. Billigmarkisen

Verbraucher fragen sich häufig, worin die teilweise enormen Preisunterschiede von Markisen am Markt begründet sind. Die generelle Antwort ist recht simpel: Es liegt an der Qualität der verwendeten Teile sowie an deren Verarbeitung. Grundsätzlich lässt sich festhalten, dass Kassettenmarkisen teurer sind als Halbkassettenmarkisen und offene Gelenkarmmarkisen aufgrund der höherwertigen Ausstattung.

Weiterhin unterscheiden sich **Markisen in Fachhandelsqualität** von sogenannten „**Billigmarkisen**“ im Wesentlichen in den folgenden Punkten:

- Qualitätsmarkisen werden in der Regel **mm-genau auf Maß angefertigt** und nicht in Standardgrößen in großen Stückzahlen auf Lager produziert
- **Profile und Metallteile** des Markisengestells sind bei Billigmarkisen **dünnwandiger** und damit weniger stabil als bei Qualitätsmarkisen
- Auch der **Durchmesser der Tuchwelle** kann bei Billigmarkisen (63mm) kleiner ausfallen als bei den Qualitätsmarkisen (78mm), was wiederum zu einer geringeren Stabilität führt
- Die Markisentücher weisen bei Billigmarkisen eine **geringere Gewebedichte** auf (bspw. 220g/qm im Vergleich zu 290 bis 350g/qm), sind eventuell schlechter imprägniert und daher weniger schmutz- und wasserabweisend sowie weniger farb- und lichtecht
- Hinsichtlich der Montage kann es bei Billigmarkisen vorkommen, dass der **Lochabstand bei den Konsolen zu klein** ist. Dies erschwert die Montage und mindert wiederum die Stabilität der Markise
- Die **Neigungsverstellung** kann sich bei Billigmarkisen als schwieriger bzw. umständlicher erweisen
- Zudem ist die **Qualität der eingesetzten Motoren und Steuerungen** zu beachten. Bei Billigmarkisen werden oft preiswerte Nachahmerprodukte aus Fernost eingesetzt, während Qualitätsmarkisen mit hochwertigen Antrieben ausgestattet sind.
- Qualitätsmarkisen müssen **TÜV-geprüft** sein, das **CE-Zeichen** tragen und gemäß der DIN EN 13561 mindestens der **Windwiderstandsklasse 2** zugeordnet sein (d.h. die Markise kann bis Windstärke 5 ausgefahren bleiben)

Diese Punkte sollten Sie in jedem Fall beim Markisenkauf berücksichtigen.

### **Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?**

Sämtliche Markisen auf Rollomeister.de weisen eine sehr hohe Fachhandelsqualität auf. Entsprechende Details können Sie auch unter folgendem Link nachlesen:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-aussenliegend/Markisen/>

## I.4.2 Produktspezifische Vorteile von Sonnenschutzanlagen - Außenjalousien vs. Rolläden

**Außenliegende Sonnenschutzanlagen** sind unter Energiegesichtspunkten die effektivsten Sonnenschutzanlagen. Das Sonnenlicht wird bereits vor dem Fenster reflektiert, ein Großteil der Sonnenstrahlung erreicht somit das Fenster erst gar nicht. So können bis zu 95% der Sonnenenergie von Räumen ferngehalten werden. Umgekehrt die Situation bei kaltem Wetter. Durch zusätzliche Luftpolster zwischen außenliegendem Sonnenschutz und Fenster (am besten kombiniert mit einem innenliegenden Sonnenschutz) entsteht eine deutliche Verbesserung der Wärmedämmung. So können im Winter bis zu 10% an Heizenergie durch die Verwendung eines außenliegenden Sonnenschutzes eingespart werden.

Bei außenliegenden Sonnenschutzanlagen hat man grundsätzlich die Wahl zwischen Außenjalousien bzw. Raffstores und Rolläden. **Außenjalousien** weisen gegenüber **Rolläden** folgende Vorteile auf:

- ☞ durch die flexiblen Einstellmöglichkeiten der Aluminium-Lamellen lässt sich der Lichteinfall nahezu beliebig variieren
- ☞ allgemein größere Farbauswahl bei Außenjalousien und dadurch mehr Möglichkeiten bei der Fassadengestaltung
- ☞ Verwendung von hochwertigem Aluminium bei Außenjalousien anstelle von Kunststoffmaterialien bei Rolläden
- ☞ einfachere nachträgliche Montage der Außenjalousien an der Fassade oder in der Fensternische
- ☞ Vermeidung der Bildung einer Kältebrücke durch die Montage von Außenjalousien auf der Fassade bzw. in der Fensternische, verglichen mit Rolladenkästen, die in die Fassade integriert und nicht optimal isoliert sind
- ☞ einfache Kopplung mehrerer Außen-Jalousien zu einem Beschattungssystem



**Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?**

Zu den **Außenjalousien** auf Rollomeister.de gelangen Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-aussenliegend/Aussenjalousien/>

## I.4.3 Produktspezifische Vorteile von Sonnenschutzanlagen - Doppelrollos vs. Innenjalousien vs. Lamellenvorhänge

Falls eine **hohe Flexibilität bei der Lichtregulierung** gewünscht ist, empfehlen sich unter den innenliegenden Sonnenschutzanlagen **Doppelrollos, Innenjalousien oder Lamellenvorhänge**. Doch für welches Produkt soll man sich letztendlich entscheiden? Um Ihnen diese Entscheidung zu erleichtern, möchten wir die Vorteile der jeweiligen Produkte kurz gegenüberstellen:

### Innenjalousien:

(<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Innenjalousien/>)

- Innenjalousien sind sehr kompakt und bieten daher vielfältige Montagemöglichkeiten. Innenjalousien mit 25mm Lamellen lassen sich bspw. in die Glasleiste oder auf den Fensterrahmen montieren.
- Die Aluminiumlamellen der Innenjalousien sind weniger empfindlich gegenüber Umwelteinflüssen (Feuchtigkeit, Schmutz, etc.) als die Stoffe der Doppelrollos und Lamellenvorhänge. Dies kann speziell in Küchen und Bädern von Vorteil sein.
- Innenjalousien mit 50mm Lamellen können bis zu einer Höhe von 5m gebaut werden, was weder mit Doppelrollos noch mit Lamellenvorhängen möglich ist.
- Bei Innenjalousien sind Lamellen in verschiedenen Farben möglich

### Lamellenvorhänge:

(<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Lamellenvorhaenge/>)

- Lamellenvorhänge können bis zu einer Breite von 7m gebaut werden und eignen sich daher sehr gut für große Fensterfronten.
- Die Auswahl der Stoffe mit besonderen Eigenschaften ist bei den Lamellenvorhängen größer als bei den Doppelrollos. Als Beispiele seien hier schwer entflammbare Stoffe, Verdunkelungsstoffe, feuchtraumgeeignete Stoffe, Stoffe für Bildschirmarbeitsplätze, schallabsorbierende Stoffe oder luftreinigende Stoffe genannt.
- Bei Lamellenvorhängen sind ebenfalls Lamellen in verschiedenen Farben möglich
- Lamellenvorhänge lassen sich auch mit individuellen Motiven bedrucken

### Doppelrollos:

(<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Doppelrollos/>)

- Doppelrollos sind kompakter als Lamellenvorhänge, insbesondere wird für die Lichtregulierung eine geringere Einbautiefe benötigt, da keine Lamellen gewendet werden müssen.
- Aus raumgestalterischer Sicht kann man wohl allgemein sagen, dass die Doppelrollos sicherlich dekorativer sind als Innenjalousien oder Lamellenvorhänge

## I.4.4 Produktspezifische Vorteile von Sonnenschutzanlagen - Plissees vs. Rollos

Plissees und Rollos weisen mit Abstand die höchsten Absatzzahlen unter den innenliegenden Sonnenschutzanlagen auf. Doch was spricht für, was spricht gegen ein Rollo bzw. Plissee? Für welches Produkt soll man sich entscheiden? Die folgenden Punkte sollen Ihnen bei der Entscheidungsfindung helfen:

### Plissees:

(<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Plissees/>)

- Für Plissees spricht ganz klar die Variantenvielfalt. Auch für Fenster-Sonderformen wie Rundbögen oder Fünfecke gibt es passende Plissees.
- Plissees bieten aufgrund der Variantenvielfalt auch mehr Bedienmöglichkeiten und dadurch mehr Flexibilität bei der Lichtregulierung. Das Plissee-Modell VS2 lässt sich bspw. von oben und von unten bedienen.
- Plissees weisen eine geringere Bautiefe als Rollos auf (Falttiefe des Stoffes = 20mm, Tiefe der Schienen = ca. 23mm). Dadurch können sie auch bei engen Platzverhältnissen einfacher montiert werden (bspw. in schmale Glasleisten von 20mm Tiefe und weniger). In solchen Fällen gibt es bei den Plissees auch mehr Montagealternativen (bspw. mittels Klebträgern oder Klebplatten).

### Rollos:

(<http://www.rollomeister.de/Sonnenschutz-innenliegend/Rollos/>)

- Mit Rollos lassen sich wesentlich größere Fensterflächen beschatten. Während Plissees oftmals nur bis 150cm Breite und 220cm Höhe baubar sind, sind bei Rollos Größen wie 300 x 300cm kein Problem.
- Sofern eine Vollverdunkelung erwünscht ist, sind Kassettenrollos mit sogenannten Black out-Stoffen und seitlichen Führungsschienen zu empfehlen.
- Rollos sind in der Regel aufgrund des eingesetzten Materials etwas preiswerter als Plissees.
- Sofern ganz spezielle Stoffeigenschaften gewünscht sind (bspw. bakteriostatische Ausrüstung, Schallabsorbierung), gibt es bei Rollos bislang noch die größere Stoffauswahl. Andere Eigenschaften wie „schwer entflammbar“ oder „mit Reflektionsrückseite“ sind mittlerweile sowohl bei Rollos als auch bei Plissees Standard. Dies bedeutet nicht, dass jeder Rollo- oder Plissee-Stoff diese Eigenschaften aufweist. Jede Stoffkollektion sollte aber solche Stoffqualitäten beinhalten.
- Rollos lassen sich auch mit individuellen Motiven bedrucken

## II. Anwendungsbezogene Produktempfehlungen - Übersicht

|   |                 |
|---|-----------------|
| <b>II.1 Sonnenschutz für bestimmte Räumlichkeiten</b>     | <b>Seite 29</b> |
| <b>II.2 Sonnenschutz für bestimmte Fensterformen</b>      | <b>31</b>       |
| <b>II.3 Sonnenschutz für bestimmte Montagesituationen</b> | <b>32</b>       |
| <b>II.4 Sonnenschutz als Sichtschutz</b>                  | <b>34</b>       |
| <b>II.5 Sonnenschutz als Hitzeschutz</b>                  | <b>34</b>       |
| <b>II.6 Sonnenschutz als Kälteschutz</b>                  | <b>35</b>       |
| <b>II.7 Sonnenschutz als Verdunkelung</b>                 | <b>35</b>       |
| <b>II.8 Sonnenschutz als Lichtregulierung</b>             | <b>36</b>       |
| <b>II.9 Sonnenschutz als Dekoration</b>                   | <b>36</b>       |
| <b>II.10 Sonnenschutz als Regenschutz</b>                 | <b>37</b>       |

## II.1 Anwendungsbezogene Produktempfehlungen - Sonnenschutz für bestimmte Räumlichkeiten (1/2)

Sonnenschutzanlagen wie Plissees, Rollos, Jalousien und Lamellenvorhänge werden in verschiedenen Räumen eingesetzt, wodurch sich unterschiedliche Anforderungen an den Sonnenschutz ergeben. Hier finden Sie ein paar grundsätzliche Empfehlungen:

- **Sonnenschutz für Büros:** Hier sollten Stoffe verwendet werden, die speziell für **Bildschirmarbeitsplätze** geeignet sind. Diese Sonnenschutztextilien vermeiden ein Blenden am Arbeitsplatz durch die Reflektion des Sonnenlichts an PC-Bildschirmen. Zudem empfehlen sich flexibel einstellbare Sonnenschutzanlagen wie bspw. das Plissee-Modell VS2. Mit diesen Plissees ist ein zuverlässiger **Blendschutz** gewährleistet, gleichzeitig kann das Plissee so eingestellt werden, dass noch genügend **Tageslicht** zur Ausleuchtung des Raumes durch das Fenster gelangt. Ferner empfehlen wir für Büros aus Sicherheitsgründen **schwer entflammare Stoffe**. Oftmals sind diese in öffentlichen Gebäuden und Büros explizit vorgeschrieben.
- **Sonnenschutz für Wohnzimmer:** Hier empfehlen sich Sonnenschutz-Stoffe mit hochgradig **dekorativen Dessins**, in vielen modernen Farben und Mustern. Sonnenschutzprodukte wie Plissees und Rollos lassen sich somit an jeden Wohnstil anpassen. Zudem stellen Sonnenschutzanlagen in Wohnzimmern einen hervorragenden **Sichtschutz** dar, so dass die gewünschte Privatsphäre nicht gestört wird. Für den besonderen Bedienkomfort im Wohnbereich empfehlen sich Sonnenschutz-Anlagen mit Elektromotor und Funkbedienung.
- **Sonnenschutz für Küche und Bad:** Hier sollten Stoffe verwendet werden, die speziell **für Feuchträume geeignet** und/oder besonders **schmutzabweisend** sind. Diese Sonnenschutztextilien weisen folglich eine höhere Widerstandsfähigkeit gegen Feuchtigkeit und Verunreinigungen auf. Alternativ bieten sich hier auch Jalousien mit **Aluminiumlamellen** an.
- **Sonnenschutz für Schlafzimmer:** Hier empfehlen sich **abdunkelnde** Stoffe (sog. **Dim out oder Black out Stoffe**), die bei Bedarf den Lichteinfall minimieren. Bei senkrechten Fenstern sind bspw. **Kassettenrollos** mit seitlichen Führungsschienen empfehlenswert. Speziell für den Dachbereich gibt es hier zudem **Plissee-Modelle für Dachfenster** mit seitlichen Führungsschienen und Blende, bspw. das Plissee-Modell DF Comfort 10. Empfehlenswert ist hier der Einsatz von **Wabenplissees**, da bei diesen keine Stanzlöcher im Behang sind, durch welche das Sonnenlicht sonst scheinen könnte.
- **Sonnenschutz als Hitzeschutz:** Speziell für nach Süden ausgerichtete Fenster empfehlen sich Stoffe mit einer **Aluminium- oder Perlmutterbeschichtung** (bzw. mit einer **Reflektionsrückseite**). Die beschichteten Sonnenschutztextilien reflektieren das Sonnenlicht wesentlich stärker und halten dadurch die Wärme besser ab.

## II.1 Anwendungsbezogene Produktempfehlungen - Sonnenschutz für bestimmte Räumlichkeiten (2/2)

Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

**Sonnenschutz für Büros:** Bei der Stoffauswahl wählen Sie bitte die Stoffeigenschaften „Eignung für Bildschirmarbeitsplätze“ und je nach Bedarf oder Vorschrift „schwer entflammbar“, damit Ihnen die passenden Stoffe angezeigt werden.

**Sonnenschutz für Wohnzimmer:** In der Regel reicht es in Wohnzimmern aus, einen halbtransparenten Stoff zu nehmen. Bitte wählen Sie daher bei der Stoffauswahl die Stoffeigenschaft „halbtransparent“. Besonders dekorative Stoff-Farben und -Muster finden Sie bei den Plissees, Rollos, Doppelrollos und Lamellenvorhängen.

**Sonnenschutz für Küche und Bad:** Hier sollten Sie entweder Innenjalousien mit Aluminiumlamellen oder Sonnenschutzanlagen mit feuchtraumgeeigneten Stoffen wählen. Ob ein Stoff für Feuchträume geeignet ist, erfahren Sie, indem Sie bei der Stoffauswahl den i-Button des jeweiligen Stoffes anklicken und nach dem Öffnen der Box unten auf „Weiterlesen“ klicken.

**Sonnenschutz für Schlafzimmer:** Hier sollten Sie bei der Stoffauswahl die Stoffeigenschaft „abdunkelnd“ wählen. Sofern eine maximale Abdunkelung gewünscht ist, wählen Sie bitte bei senkrechten Fenstern das Rollo-Modell „Komfortrollo“ (mit Kassette und Führungsschienen). Bei Dachfenstern sollten Sie Plissees (Modellreihe DF Comfort) oder Rollos (Dachfensterrollo mit Comfort-Ausstattung als Zubehör) mit Führungsschienen und Blende auswählen.

**Sonnenschutz als Hitzeschutz:** Bitte wählen Sie bei der Stoffauswahl die Stoffeigenschaft „Reflektionsrückseite“, und Ihnen werden Stoffe mit einer Aluminium- oder Perlmutterbeschichtung angezeigt. Derartige Stoffe finden Sie bei den Plissees, Wabenplissees, Rollos und Lamellenvorhängen.

## II.2 Anwendungsbezogene Produktempfehlungen - Sonnenschutz für bestimmte Fensterformen

Für bestimmte Fensterformen den passenden Sonnenschutz zu finden, ist nicht immer ganz einfach. Hier finden Sie eine Übersicht über die Möglichkeiten, die Ihnen innenliegende Sonnenschutzprodukte bieten:

- **Senkrechte, rechteckige Fenster:** Bei rechteckigen Fenstern hat man die größte Auswahl. Plissees, Wabenplissees, Rollos, Doppelrollos, Jalousien, Lamellenvorhänge und Glasfolien sind möglich. Eingeschränkt werden kann die Auswahl durch die zulässigen Größen. Eine 6 Meter breite Glasfront durchgehend mit einer Anlage auszustatten ist nur bei Lamellenvorhängen möglich. Ein 5 Meter hohes Fenster mit einer Anlage zu beschatten ist nur mit Innenjalousien möglich.
- **Dachfenster:** Bei Dachfenstern bieten sich Plissees, Wabenplissees, Rollos und Innenjalousien an. Man muss hier unterscheiden zwischen genormten Dachfenstern (Velux, Roto, Braas etc.) und ungenormten Dachfenstern. Bestimmte Modelltypen der oben genannten Sonnenschutzprodukte sind nur bei bestimmten, genormten Dachfenstern möglich.
- **Giebelfenster in Dreieck- und Trapezform:** Für Dreieckfenster lassen sich Rollos und Plissees verwenden. Fenster in Trapezform lassen sich mit Plissees, Rollos, Lamellenvorhängen und Innenjalousien bestücken. Auch hier kann die Größe des Fensters die Auswahl weiter einschränken.
- **Giebelfenster in Fünfeck- und Sechseckform:** Für solche Sonderformen gibt es spezielle Plissee-Modelle.
- **Rundbogenfenster:** Fenster in Halb- oder Viertelkreisform lassen sich ebenfalls mit Plissees ausstatten.
- **Deckenfenster:** Für Plafond- bzw. Deckenfenster empfehlen sich bestimmte Plissee-Modelle. Auch Verdunkelungsanlagen mit Kassette und Führungsschienen sind möglich.

### **Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?**

Im Produktkonfigurator von Rollomeister.de erhalten Sie stets Hinweise über zulässige Anlagengrößen. Sollten Sie eine unzulässiges Maß eingeben, erhalten Sie einen Hinweis. Bei Sondergrößen können Sie uns aber gerne ansprechen.

## II.3 Anwendungsbezogene Produktempfehlungen - Sonnenschutz für bestimmte Montagesituationen (1/2)

**Welcher Sonnenschutz bietet sich an, wenn die Glasleisten des Fensters sehr schmal oder abgerundet sind?**

Moderne, auf Maß gefertigte Sonnenschutzlösungen wie **Rollos** oder **Plissees** lassen sich in der Regel auf verschiedene Art und Weise montieren, beispielsweise an die Decke oder Wand vor der Fensternische, in der Fensternische oder auf dem Fensterrahmen. Diese Montagevarianten können jedoch den Nachteil aufweisen, dass das Öffnen und Schließen des Fensters beeinträchtigt wird. Unter Umständen muss man erst den Sonnenschutz zur Seite schieben, bevor man das Fenster öffnen kann.

### **Montagemöglichkeiten bei schmalen und abgerundeten Glasleisten**

Daher ist das Montieren des Sicht- und Sonnenschutzes direkt **in der Glasleiste** des Fensters die oftmals bevorzugte Variante, nicht zuletzt auch aus optischen Gründen. Doch was tun, wenn die Glasleiste des Fensters für eine Montage zu schmal ist? Gerade bei modernen Fenstern mit Dreifachverglasungen ist dies oft der Fall.

Für solche Fälle gibt es äußerst praktische Lösungen. Das bei Kunden beliebteste **Plissee-Modell VS2** (das Plissee lässt sich sowohl an der oberen, als auch an der unteren Schiene bedienen) kann man mit **Klebeträgern in schmale oder abgerundete Glasleisten** montieren. Diese Träger können auch bei einer Falztiefe von nur 12mm verwendet werden.

Ein weiterer Vorteil bei dieser Montage besteht darin, dass die Träger **auf den Fensterrahmen geklebt und nicht geschraubt** werden. Das Plissee selbst wird dann auf den Klebeträgern verschraubt. Daher eignet sich diese Montagevariante auch sehr gut für Mietwohnungen, in denen das Anbohren der Fenster in der Regel nicht erlaubt ist.

Eine weitere Option bei schmalen Glasleisten ist die Montage des Plissees mit sogenannten **Glasleistenwinkeln**. Auch hier erfolgt die Montage nicht direkt in, sondern auf der Glasleiste bzw. auf dem Fensterrahmen.

Bilder zu den Montagevarianten finden Sie auf der nächsten Seite.

## II.3 Anwendungsbezogene Produktempfehlungen - Sonnenschutz für bestimmte Montagesituationen (2/2)

### Montage von Plissees ohne Schrauben und Kleben

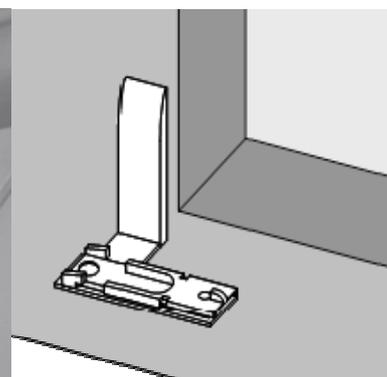
Wer seinen Sonnenschutz weder ankleben noch anschrauben möchte und zusätzlich nur schmale Glasleisten zur Verfügung hat, für den gibt es noch eine weitere Option. Die **Plissees** können auch ganz einfach mit sogenannten **Klemmträgern** auf den Fensterrahmen montiert werden. Dabei werden die Klemmträger oben und unten auf den Fensterrahmen gesetzt und mit einem Inbusschlüssel festgeklemmt. Das Plissee wird wiederum auf den Trägern verschraubt.



Montage mit  
Klebetragern



Montage mit  
Klemmträgern



Montage mit  
Glasleistenwinkeln

Eine ausführliche **Anleitung** zu diesen Montagevarianten finden Sie auf [www.rollomeister.de](http://www.rollomeister.de) im Bereich „Downloads“ (unter Punkt 2. „Anleitung Plissee VS2“).

### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

Sofern Sie eine **Klemmträgermontage** wünschen, haben Sie die Auswahl zwischen Plissees, Wabenplissees, Rollos und Innenjalousien. Die **Klebertechnik** ist ausschließlich für das Plissee-Modell VS 2 erhältlich. Wählen Sie bitte dieses im Plisseekonfigurator aus, und bei der Montageauswahl werden Ihnen die beiden Klebevarianten angeboten. Auch die Montage mit **Glasleistenwinkeln** ist nur bei dem Plissee- bzw. Wabenplissee-Modell VS 2 möglich.

## II.4 & 5 Anwendungsbezogene Produktempfehlungen - Sonnenschutz als Sicht- und Hitzeschutz

### 4. Sonnenschutz als Sichtschutz

Neben dem Hitzeschutz dienen Sonnenschutzanlagen vor allem als Sichtschutz. Aus technischer Sicht gesehen stellt der Schutz der Privatsphäre die wohl geringsten Anforderungen an moderne Sonnenschutzanlagen. Was die Stoffbeschaffenheit betrifft, sollte lediglich darauf geachtet werden, dass die Transparenz des Stoffes nicht zu groß ist, d.h. der Transmissionswert eines Stoffes sollte nicht zu hoch sein.

Gerade bei **Tag** genügen oftmals sogenannte **halbtransparente** Stoffe, um einen ausreichenden Sichtschutz zu gewährleisten. Um bei **Nacht** in beleuchteten Räumen einen ausreichenden Sichtschutz zu haben, sollten jedoch eher **leicht abdunkelnde**, sogenannte Dim out Stoffe eingesetzt werden. Oftmals spielt auch das **Design** eine Rolle bei der Wahl des Sichtschutz-Stoffes.

### 5. Sonnenschutz als Hitzeschutz

Das für einen effektiven Hitzeschutz entscheidende Kriterium ist der **Reflektionswert** der Sonnenschutztextilien. **Je stärker der Stoff** die einfallenden Sonnenstrahlen **reflektiert, desto besser schützt er vor Wärme** und hält den **Raum angenehm kühl**. Generell wird empfohlen, dass bei nach Süden ausgerichteten Fenstern ein Sonnenschutz-Stoff für die Beschattung gewählt werden sollte, der einen Reflektionswert von **mindestens 60%** aufweist. Konkret halten wir bei starker Sonneneinstrahlung einen Reflektionswert von ca. 80% für angemessen.

Der Reflektionswert kann durch spezielle Beschichtungen auf der zum Fenster hin gerichteten Seite des Sonnenschutz-Stoffes erhöht werden. Bei Plissees gibt es bspw. Stoffe mit einer sogenannten **Perlmutter- oder Perlexbeschichtung**. Bei Rollos und Lamellenvorhängen werden auch **Aluminiumbeschichtungen** eingesetzt. Perlmutterbeschichtungen haben gegenüber Aluminiumbeschichtungen den Vorteil, dass Sie weniger anfällig gegenüber Verschmutzungen (bspw. Insektenexkrememente) sind.

#### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

 Bei der Stoffauswahl haben Sie die Möglichkeit, die Stoffeigenschaften „halbtransparent“ und „Reflektionsrückseite“ zu wählen, um sich entsprechende Stoffe anzeigen zu lassen. Den Reflektionswert eines Stoffes finden Sie, indem Sie auf den i-Button bei dem jeweiligen Stoff klicken, und dann sich in der öffnenden Box auf „Weiterlesen“ klicken.

## II.6 & 7 Anwendungsbezogene Produktempfehlungen – Sonnenschutz als Kälteschutz und als Verdunkelung

### 6. Sonnenschutz als Kälteschutz

Auch wenn es auf dem ersten Blick etwas ungewohnt klingt, Sonnenschutzanlagen verringern auch die Auskühlung von Räumen bei kaltem Wetter. Innenliegende Sonnenschutzprodukte wie Rollos und Plissees sorgen dafür, dass weniger warme Luft über das Fenster entweicht, sie wirken wie eine zusätzliche Isolierung.

**Besonders geeignet** sind hier die sogenannten **Wabenplissees**. Diese verfügen über Kammern in Wabenform, in denen sich zusätzliche Luftpolster bilden und dadurch die Luftzirkulation zwischen dem Rauminneren und der Außenwelt einschränken.

Durch die **Kombination von innen- und außenliegenden Sonnenschutzanlagen** wie Raffstores kann dieser **Kälteschutz-Effekt noch verstärkt** werden. Studien haben gezeigt, dass durch den Einsatz von Sonnenschutzanlagen bis zu 10% an Heizenergie eingespart werden können.

### 7. Sonnenschutz als Verdunkelung

Bei **senkrechten, rechteckigen Fenstern** werden in der Regel **Kassettenrollos** mit Black out Stoffen (Lichttransmission = 0%) und **Führungsschienen** eingesetzt, um eine maximale Verdunkelung in Räumen zu erzielen.

Bei **Dachfenstern** gibt es spezielle Rollo- und Plisseemodelle, die mit seitlichen **Führungsschienen** und oben mit einer **Blende** ausgestattet sind. Eine gängige Bezeichnung ist Comfort-Plissee oder -Rollo.

Eine gute Abdunkelung, jedoch keine Vollverdunkelung, lässt sich im Allgemeinen auch mit **Wabenplissees** erzielen, bei Verwendung von Black out Stoffen. Der Grund: Bei Wabenplissees befinden sich keine Stanzlöcher im Plisseestoff, die Schnüre verlaufen innen durch die Waben. Dadurch wird der Lichteinfall weiter reduziert.

#### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

! Wenn Sie einen **Black out Stoff** wünschen, gehen Sie bitte bei der Bestellung wie folgt vor. Zunächst wählen Sie bei der Stoffauswahl die Stoffeigenschaft „abdunkelnd“. Teilweise weisen Black out Stoffe die Bezeichnung „Black out“ oder „BLO“ bereits im Stoffnamen auf. Um auf Nummer sicher zu gehen, klicken Sie bitte bei dem jeweiligen Stoff auf den i-Button, danach in der sich öffnenden Box auf „Weiterlesen“. Prüfen Sie dann bitte, ob der Stoff einen Transmissionswert von 0% (= Black out Stoff) aufweist.

## II.8 & 9 Anwendungsbezogene Produktempfehlungen – Sonnenschutz zur Lichtregulierung und zur Dekoration

### 8. Sonnenschutz zur Lichtregulierung

Sofern eine **hohe Flexibilität** bei der Lichtregulierung gewünscht ist, bieten sich vor allem Innenjalousien, Außenjalousien, Doppelrollos und Lamellenvorhänge an. Ein Vergleich von Innenjalousien, Doppelrollos und Lamellenvorhängen finden Sie in Kapitel I.4.3 auf Seite 26.

Aber auch bestimmte Plisseemodelle wie VS2 (oben und unten bedienbar) und VS3 (2 Behänge, oben und unten bedienbar) bieten eine hohe Flexibilität, was die Gestaltung des Lichteinfalls betrifft.

### 9. Sonnenschutz zur Dekoration

Speziell im privaten Bereich oder bei Ladengeschäften spielt der dekorative Charakter von Sonnenschutzanlagen oftmals eine große Rolle. Gerade Rollos, Plissees, Wabenplissees, Doppelrollos und Lamellenvorhänge bieten diesbezüglich mittlerweile eine Vielzahl an hochgradig dekorativen Stoffen in vielen modernen Farben und Mustern.

Was die **Farb- und Musterwahl** betrifft, haben sich folgende **Trends** in den letzten Monaten abgezeichnet:

- Stoffe mit sogenannten Ausbrennern, welche interessante transparente Muster in den Stoffbehang „zeichnen“
- Weißtöne sind nach wie vor sehr beliebt
- Beliebter werden zudem Stoffe im Metallic Look: Designs mit Gold und Silber sowie metallic-schimmernden Effekten sind im Trend
- Kräftige, auffällige Farben wie Pink, Marine-Blau und Türkis oder Stoffe im Retro-Look sind im Kommen
- Besonders beliebt sind auch Stoffe in Naturoptik: Bambus-, Japanpapier- oder Holz-Strukturen sowie Stein- und Kaffeetöne
- Florale Dekore sind ebenfalls sehr beliebt

## II.10 Anwendungsbezogene Produktempfehlungen – Sonnenschutz als Regenschutz

Eine von Verbrauchern häufig gestellte Frage ist, inwiefern Markisen auch bei Regen als Schutz eingesetzt werden können. Gerade in der Gastronomie spielt dieser Aspekt eine große Rolle.

Generell muss man zunächst festhalten, dass Markisen als Sonnen- und nicht als Regenschutz konzipiert wurden. Daher sind Markisentücher im Allgemeinen auch nicht komplett wasserdicht. Wie bei jedem Gewebe gibt es mikroporöse kleine Löcher zwischen den Kreuzungspunkten der Fäden. Wird eine höhere Wasserdichte gefordert, empfiehlt es sich, ein **beschichtetes Gewebe** zu verwenden. Hier gibt es sogenannte Allwetter-Markisentücher, mit denen sich die Markise auch bei mäßigem Regen einsetzen lässt.

Zudem sollte man **auf eine ausreichende Neigung der Markise bei Regen achten** (mindestens 15 Grad). Wird ein gesicherter Ablauf des Regenwassers durch eine zu flache Neigung der Markise nicht gewährleistet, können sich ein oder mehrere Wassersäcke im Bereich des vorderen Drittels der Markise bilden. Nasse Tücher sollten zudem bei nächster Gelegenheit zum Trocknen ausgefahren werden, um die Gefahr der Schimmelpilz- und Wabenbildung zu minimieren.

### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

! Wenn Sie für Ihre Markise ein Allwetter-Tuch wünschen, welches auch für mäßigen Regen geeignet ist, wählen Sie bitte bei der Markisenkonfiguration die Stoffgruppe „All Weather“, und Ihnen werden Markisentücher mit einer speziellen Beschichtung für den Einsatz bei Regen angezeigt.

## III. Mess-, Montage- und Pflegetipps für moderne, maßgefertigte Sonnenschutzanlagen - Übersicht

|   |                 |
|---|-----------------|
| <b>III.1. Allgemeine Tipps für das Aufmaß und die Montage</b>                       | <b>Seite 39</b> |
| ➤ III.1.1 Allgemeine Aufmaß- und Montagetipps für Markisen                          | 39              |
| ➤ III.1.2 Allgemeine Aufmaß- und Montagetipps für innenliegende Sonnenschutzanlagen | 40              |
| <b>III.2 Allgemeine Tipps für die Pflege</b>  | <b>41</b>       |
| ➤ III.2.1 Allgemeine Pflegetipps für Markisen                                       | 41              |
| ➤ III.2.2 Allgemeine Pflegetipps für innenliegende Sonnenschutzanlagen              | 42              |

### Wie nutze ich diese Informationen beim Online-Kauf auf Rollomeister.de?

 Detaillierte Mess-, Montage- und Pflegeanleitungen für die einzelnen Produkte von Rollomeister.de finden Sie hier:

<http://www.rollomeister.de/Downloads/>

Damit kann beim Online-Einkauf nichts schiefgehen.

### III.1.1 Allgemeine Aufmaß- und Montagetipps für Markisen

- Überprüfen Sie vor einer Montage an der Wand oder an der Decke zuerst den Aufbau des Montageuntergrunds, dabei sollten Sie die Wandstärke, eine mögliche Isolierung und das Material betrachten. Mögliche Montageuntergründe sind:
  - a) Beton B 25 C20/25 b) Porenbeton Gasbeton PB 2
  - c) Hohlblockstein Beton HBL 4 d) Vollstein Ziegel MZ 12
  - e) Hochlochziegel HLZ 12 f) Vollstein aus Kalksandstein KS 12
  - g) Lochstein aus Kalksandstein KSL 12 h) Vollstein Klinker
  - i) An Holzbalken Durchsteckmontage j) An Holz mit Holzschrauben
- Bevor Sie dann mit den Bohrungen zur Befestigung an dem jeweiligen Untergrund beginnen, sollten Sie sicherstellen, dass **keine Stromkabel, Wasserleitungen, oder ähnliches an dieser Stelle** verlaufen.
- Des Weiteren sollten Sie die Messungen der Markisenbreite immer in der späteren Montagehöhe durchführen, da die Wand bei einer Nischenmontage eventuell nicht im Lot ist. Berücksichtigen Sie dabei auch das Ausfallprofil der Markise.
- Falls Sie eine Gelenkarmmarkise in der Nische montieren möchten, sollten Sie rechts und links einen Abstand zur Wand von jeweils 3cm einhalten.
- Beachten Sie ferner, dass das Ausfallmaß der Markise dem Ausfall des Markisentuchs zuzüglich der Kassette entspricht.
- Achten Sie zusätzlich bei der Festlegung des Markisenausfalls auf umstehende Bäume, Sträucher, Mauern oder sonstige Gegenstände, um ein Beschädigen der Markise bzw. des Markisentuchs beim Ausfahren zu vermeiden.
- Geben Sie die Position des Elektromotors bzw. des Kurbelgetriebes, rechts oder links, immer von außen (z.B. vom Garten, Balkon oder der Terrasse) gesehen an. Der Ausfall - also die Endlage der Markise - ist bei einem Elektromotorantrieb einstellbar bzw. eingrenzbar.
- Es empfiehlt sich, dass das Kabel des Motors in einer Schlaufe nach unten verlegt wird.
- Bei der Deckenmontage einer offenen Markise (ohne Kassette oder Halbkassette) sollten Sie diese bis mindestens 25cm zur Vorderkante der Decke oder des Dachs, zum Schutz vor Regen, einrücken.
- **Elektroanschlüsse sollten immer von einer autorisierten Fachkraft durchgeführt werden.**

## III.1.2 Allgemeine Aufmaß- und Montagetipps für innenliegende Sonnenschutzanlagen

- Das Wichtigste zuerst: Befolgen Sie stets die Anweisungen in den produktspezifischen Aufmaß- und Montageanleitungen. Wenn Sie sich unsicher sind, fragen Sie noch einmal nach, bevor Sie mit dem Aufmaß oder der Montage beginnen.
- Bei einer Montage in der Glasleiste oder in der Fensternische beachten Sie bitte die entsprechenden Abzugsmaße für die Anlagenbreite und Anlagenhöhe, damit die Sonnenschutzanlage auch problemlos in die Nische hineinpasst.
- Beachten Sie bitte auch die Maße der Profile, Schienen und Träger, speziell, wenn Sie es mit engen Platzverhältnissen zu tun haben.
- Weiterhin müssen Sie beachten, dass bei Sonnenschutzanlagen die Anlagenbreite nicht zwangsläufig der Stoffbreite entspricht. Speziell bei Rollos, Doppelrollos und Lamellenvorhängen ist die Stoffbreite etwas kleiner als die Anlagenbreite. Hier müssen Sie ebenfalls die entsprechenden Abzugsmaße berücksichtigen. Wenn Sie auf dem Fensterrahmen oder vor der Fensternische (an Wand oder Decke) montieren, sollten Sie die Anlagenbreite mindestens so groß wählen, dass die kleinere Stoffbreite ausreicht, um das Fenster komplett abzudecken. Bei der Montage auf dem Fensterrahmen müssen Sie noch die Abstände zum Fenstergriff beachten, damit der Sonnenschutz später nicht über dem Fenstergriff hängt. Speziell bei der Montage von Lamellenvorhängen vor der Fensternische sollten Sie darauf achten, dass die Anlagenbreite derart gewählt wird, dass das zusammengezogene Lamellenpaket bei geöffnetem Vorhang nicht in das Fenster hineinragt.
- Wenn Sie in oder vor der Fensternische montieren, sollten Sie darauf achten, dass Sie genügend Abstand zum Fenster haben, damit dieses noch problemlos gekippt werden kann.
- Falls Fenster nicht angebohrt werden dürfen oder sollen, empfiehlt sich die Verwendung von Klemmträgern oder speziell bei Plissees die Verwendung von Klebträgern. Bitte achten Sie bei den Klebträgern darauf, dass die Klebteile mindestens 24 Stunden vor der Anlagenmontage am Fenster angebracht werden müssen.
- Wenn Sie verspannte Anlagen oder Anlagen mit Seitenführung montieren, achten Sie bitte darauf, dass die Führungen bzw. Schnüre immer senkrecht zur Sonnenschutzanlage verlaufen, damit eine reibungslose Führung und Bedienung gewährleistet ist.
- **Elektroanschlüsse sollten immer von einer autorisierten Fachkraft durchgeführt werden.**

## III.2.1 Allgemeine Pflegetipps für Markisen

In der Regel reicht es aus, Markisentücher mit Wasser und einem Schwamm zu reinigen. Man sollte **keine handelsüblichen Reinigungsmittel** zur Reinigung verwenden, da die **Imprägnierung des Stoffes sonst beschädigt** werden könnte.

Falls eine Reinigung mit Wasser nicht ausreichen sollte, da die Verschmutzung des Markisentuches zu stark ist, kann man auf spezielle Reinigungsmittel wie TEXgard Easy Wash der Firma Sattler zurückgreifen.

- Dieses Mittel hat im Gegensatz zu handelsüblichen Reinigungsmitteln keinen Einfluss auf die Imprägnierung des Stoffes, da es tensidefrei ist. Tenside bewirken, dass zwei eigentlich nicht vermischbare Flüssigkeiten, wie z.B. Öl und Wasser, miteinander vermischt werden können. Nach dem Säubern bleiben jedoch oft Tensiderückstände auf den Textilien zurück, wodurch Nachimprägniermittel nicht richtig wirken können.
- Zum Reinigen des Markisentuchs kann dieses ausgefahren oder aus der Fallstange ausgehängt werden. Bevor das Reinigungsmittel zum Einsatz kommt, sollte man den losen Schmutz auf dem Markisentuch abbürsten.
- Anschließend kann eine lauwarme Lösung zum säubern vorbereitet werden. Hierbei sollte man ca. 100ml TEXgard Easy Wash mit 10 Liter Wasser mischen. Der Stoff kann nun vorsichtig mit Hilfe einer weichen Bürste und der Reinigungslösung abgewaschen werden.
- Abschließend muss der Markisenstoff mit klarem Wasser abgespült werden. Die Markise sollte vor dem Einfahren vollständig trocknen, um eine Schimmelbildung im Markisentuch zu vermeiden. Easy Wash basiert auf natürlicher Tonerde, wodurch das Nachimprägnieren sehr gut funktioniert, gleichzeitig ist das Reinigungsmittel umweltfreundlich und biologisch abbaubar.

Als Nachimprägniermittel wird ebenfalls ein Produkt der Firma Sattler empfohlen - TEXgard Easy Clean.

- Dieses Mittel wird gleichmäßig auf den zuvor gesäuberten Markisenstoff aufgesprüht. Nach der Anwendung sollte der Markisenstoff ca. 24 Stunden trocknen. Pro Tuch wird etwa eine Flasche TEXgard Easy Clean benötigt. Easy Clean verhindert zuverlässig die Aufnahme von Wasser, Ölen und Fetten, wodurch eine Verschmutzung des Markisentuches vermieden wird.
- Dieses Nachimprägniermittel kann auch angewandt werden, wenn das Markisentuch zuvor nicht mit Easy Wash gereinigt wurde. Der Schmutz auf dem Tuch sollte vor der Anwendung lediglich abgebürstet werden.

## III.2.2 Allgemeine Pflegetipps für innenliegende Sonnenschutzanlagen

Hinsichtlich der Pflege innenliegender Sonnenschutzanlagen gibt es im Allgemeinen folgende Punkte zu beachten:

- Stoffe von innenliegenden Sonnenschutzanlagen sind leicht zu reinigen. In der Regel lässt sich der Schmutz mit einer weichen Handbürste entfernen.
- Des Weiteren gibt es Stoffe, die feucht abwischbar sind oder sogar in einer max. 30°C warmen Feinwaschmittellauge geschwenkt werden können (bspw. bei den Plissees). Diese Stoffe müssen aber entsprechend gekennzeichnet sein.
- Spülen Sie die Lauge gut aus und hängen Sie die Anlage feucht auf und lassen Sie sie im geschlossenen (also heruntergelassenen) Zustand trocknen. Vermeiden Sie unbedingt Knickfalten in den Sonnenschutztextilien.
- Sonnenschutztextilien dürfen nicht gebügelt werden.
- Bei Elektro- und Kurbelanlagen dürfen die mechanischen Teile nicht in Lauge oder Wasser gelangen.
- Von einer chemischen bzw. Ultraschallreinigung wird generell abgeraten und auch keine Gewährleistung übernommen.
- Für Fensterrahmen und Glas dürfen keine scharfen bzw. alkalischen Reinigungsmittel verwendet werden, die mit der Sonnenschutzanlage direkt oder indirekt (Schwitzwasser) in Verbindung kommen.
- Bei unzureichender Be- und Entlüftung kann es zu Kondenswasserbildung kommen.
- Für eine professionelle Reinigung können Sie sich an den Verband deutscher Sonnenschutzreiniger wenden. Weitere Informationen finden Sie unter [www.vds-sonnenschutz.de](http://www.vds-sonnenschutz.de).

## 10 gute Gründe für Rollomeister

- 1 Individuelle Maßanfertigungen** - Jede Sonnenschutzanlage wird gemäß Ihren Angaben millimetergenau für Sie auf Maß angefertigt - Da passt alles zusammen.
- 2 Beste Markenqualität made in Germany** - Sämtliche Maßanfertigungen werden für Sie in **Deutschland hergestellt** - Wir arbeiten mit einem erlesenen Kreis von deutschen Herstellern zusammen, um unseren hohen Qualitätsansprüchen gerecht zu werden. Dabei werden die am Markt führenden Produktsysteme und Stoffqualitäten verarbeitet - So gehen Sie auf Nummer sicher.
- 3** Ihren Wünschen sind (fast) keine Grenzen gesetzt - Durch unser breites Angebot an Sonnenschutzanlagen können wir jeder Anforderung gerecht werden - Gemäß Ihrem individuellen Bedarf können Sie sich bequem und schnell **Ihr Wunschprodukt zusammenstellen. Sonderanfertigungen** erledigen wir gerne auf Anfrage.
- 4 Fantastisches Preis-Leistungsverhältnis** - Auf Rollomeister.de erwerben Sie Produkte in Fachhandelsqualität zu attraktiven Internetpreisen **bis zu 60% günstiger** - Preiswerter geht es nicht.
- 5 Hohe Benutzerfreundlichkeit** - Wir legen höchsten Wert darauf, dass Besucher sich auf Rollomeister.de schnell zurecht finden - Und wenn Sie einmal eine Frage haben, schreiben Sie uns einfach eine Mail oder rufen Sie uns an - Wir helfen Ihnen gerne weiter.
- 6** Unterstützung bei Aufmaß, Auswahl, Konfiguration und Montage Ihrer Sonnenschutzanlage - **Fachkundige Beratung** wird bei uns groß geschrieben. Wir helfen Ihnen mit allen notwendigen Informationen, damit Sie Ihr Wunschprodukt finden, fachgerecht montieren und lange Ihre Freude daran haben - **Nutzen Sie unseren Sonnenschutzberater**, unsere anschaulichen Aufmaß- und Montageanleitungen sowie die vielen Hinweise bei der Produktkonfiguration - So kann nichts schiefgehen.
- 7 Kostenloser, schneller Versand innerhalb Deutschlands** - Bei Rollomeister.de erhalten Sie Ihr Wunschprodukt zum garantierten Festpreis - Ohne zusätzliche Verpackungs- und Transportkosten - So behalten Sie stets den Überblick.
- 8 Vielfältige Zahlungsmöglichkeiten & 100%iger Käuferschutz** - Ob Bezahlung per Vorkasse, Lastschrift, Kreditkarte, PayPal oder Rechnung - Wählen Sie die Variante, die Ihnen am ehesten zusagt. Der Käuferschutz sichert Sie zusätzlich ab.
- 9** Attraktive Aktionen für unsere Kunden - Wir sind bestrebt, unsere Kunden regelmäßig mit **attraktiven Angeboten** zu begeistern - Ihre Treue soll sich schließlich auszahlen.
- 10** Aktuelle Informationen ganz nach Ihrem Geschmack - **Wir verzichten auf lästige Werbemails** - **Folgen Sie uns einfach auf Facebook oder Twitter** - So halten Sie sich stets auf dem Laufenden.



## Kontaktdaten

Rollomeister GmbH  
Hauptstraße 100  
D-69207 Sandhausen

### Postfachanschrift:

Rollomeister GmbH  
Postfach 1151  
D-69199 Sandhausen

**Hotline Deutschland (kostenfrei):** 0800 - 76 556 00

**Hotline Ausland:** + 49 - (0)6224 - 99 42 55

**eMail:** [info@rollomeister.de](mailto:info@rollomeister.de)

**Website:** [www.rollomeister.de](http://www.rollomeister.de)

**Geschäftsführer:** Philip Müller

**Handelsregister:** Amtsgericht Mannheim, HRB 711566

**USt-IDNr.:** DE 27 58 40 693

© Copyright Rollomeister GmbH 2012